

24. Int. Völkermarkter Radsporttage 2011

Am 4. und 5.6.2011 fanden im Raum Völkermarkt die 24. Int. Völkermarkter Radsporttage statt. Sowohl beim 26. Diexer Bergrennen am Samstag wie auch beim 24. Grand Prix Südkärnten am Sonntag, einem Rennen zur Österreichischen Tchibo Rad Bundesliga, räumten die slowenischen Radprofis alle Podestplätze ab.

Beim Diexer ÖAMTC Bergrennen, dem Auftakt der 24. Int. Völkermarkter Radsporttage 2011 konnte der 30 jährige Slowene Robert VRECER vom Continental Team PERUTNINA PTUJ seinen Vorjahressieg in eindrucksvoller Manier wiederholen.

Vor dem Anstieg hinauf nach Diex mussten die Elite Fahrer 60km in der Ebene absolvieren. Von Beginn an war das Tempo im Feld hoch und immer wieder konnten sich Fahrer und Gruppen absetzen. In der 2. von 3,5 Runden konnten sich die beiden Slowenen Vladimir KERKEZ (SAVA Kranj) und Luka RAKUSA (Perutnina Ptuj) entscheidend vom Feld lösen.

Ihr Vorsprung zu Beginn des 9km langen Anstiegs nach Diex betrug 2 Minuten. Im Anstieg löste sich das Feld sofort auf und eine ca. 16 Fahrer umfassende Verfolgergruppe blieb übrig. VRECER attackierte nach dem ersten steilen Kilometer und niemand konnte seinem hohen Tempo folgen. I

n weiterer Folge überholte VRECER auch die beiden Spitzenreiter und fuhr solo in Richtung Ziel. Bei der 2,00 KM Marke attackierte der Steirer Markus EIBEGGER (Team Rapso) aus der Verfolgergruppe und überholte noch vor dem Ziel RAKUSA. VRECER siegte also solo mit einem Vorsprung von 1 min 49 sec auf Vladimir KERKEZ und Markus EIBEGGER, der bester Österreicher wurde. Bester Kärntner und zugleich Kärntner Meister wurde Hans Jörg LEOPOLD (Team Graf) als 6.

Auch am Sonntag beim fünften Rennen der Tchibo Top.Rad.Liga, dem GP Südkärnten in St. Peter am Wallersberg, war gegen die slowenischen Profis kein Kraut gewachsen. Robert VRECER (Perutnina Ptuj) gewann im Alleingang vor seinen Landsleuten Vladimir KERKEZ (Sava) und Dejan BAJT (Perutnina Ptuj). Markus EIBEGGER (Rapso) wurde als bester Österreicher Vierter.

Wie erwartet entwickelte sich der GP Südkärnten zu einem Ausscheidungsrennen. Auf dem schweren Parcours, wo 13 Runden mit je 11,2 Kilometern zu bewältigen waren, drückten vor allem die starken slowenischen Fahrer dem Rennen ihren Stempel auf. Bereits in der fünften Runde setzte sich nach einigen Geplänkeln die entscheidende Spitzengruppe ab. Mit dabei waren die späteren ersten Drei sowie Adam HOMOLKA, Riccardo ZOIDL und Rene WEISSINGER. Sie konnten dem hohen Tempo in der Spitze aber nicht folgen und mussten nach und nach abreißen lassen. Das Hauptfeld mit allen Österreichern hatte keine Chance die Spitzengruppe zu stellen.

Einzig der Steirer Markus EIBEGGER konnte sich in der achten Runde aus dem Hauptfeld absetzen und fuhr ab diesem Zeitpunkt sein eigenes Rennen. Die Spitze erwischte der Viertplatzierte EIBEGGER nicht, einzig Jakub KRATOCHVILA von Arbö Gebrüder Weiss - Oberndorfer, der schließlich Fünfter wurde. Im Finale feierte der überragende Robert VRECER einen unangefochtenen Sieg mit 1:53 Minuten Vorsprung auf Vladimir KERKEZ. Dritter wurde mit einem Rückstand von 1:58 Minuten Vrecers Teamkollege Dejan BAJT. Auf den sechsten Rang platzierte sich Vorarlberg-Profi Josef BENETSEDER.

Fazit:

„Die 24. Int. Völkermarkter Radsporttage waren heuer wieder eine slowenische Meisterschaft mit österreichischer Beteiligung. Deren beste Teams starten bei der Tchibo Top.Rad.Liga, wo sie sich auf ihr Saisonhighlight, die Slowenien-Radrundfahrt 2011 vorbereiten“, beurteilten Hans ENZI, Obmann des veranstaltenden Vereines und der Generalsekretär des Österreichischen Radsportverbandes Rudolf MASSAK die Situation.

Letzterer lobte die hervorragende Organisation der Radsporttage durch den Verein ASVÖ-ÖAMTC-FOCUS-WEICHBERGER-VÖLKERMARKT unter der Mithilfe der Beamten des Bezirkspolizeikommandos Völkermarkt unter der Leitung vom Mj. Klaus Innerwinkler und der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter am Wallersberg, die für die Sicherheit der Radfahrer sorgten.

Seitens der Organisation wird vor allem dem Land Kärnten, den Gemeinden Diex und Völkermarkt, dem Tourismusverband Südkärnten, dem Vereinshauptsponsoren ASVÖ, ÖAMTC, Radsport+Reifen Weichberger und den vielen kleinen Privatsponsoren recht herzlich für die finanzielle Unterstützung gedankt.

Mit soviel Lob ausgestattet und unter solchen Voraussetzungen werden die Völkermarkter Radsporttage wohl ihre Fortsetzung im Jahr 2012 finden und dies mit dem G.P Südkärnten in der UCI-Kategorie 1.2, welche zur Europe-Tour gehört.

Zehn Jahre nach dem letzten UCI (Anm.: Radsportsportweltverband)-Rennen in Völkermarkt, das der Russe Vladislav BORISOV für sich entscheiden konnte, möchte der Radclub Völkermarkt mit dem G.P Südkärnten wieder zum bestbesetztesten und attraktivsten Eintagesrennen Österreichs aufsteigen.



Siegerehrung Elite/U23 - 26. Diexer Bergrennen (v.l Kerkez, Vrečer, Eibegger)



Start – G.P Südkärnten



Siegerehrung Elite/U23 – G.P Südkärnten (v.l. Kerkez, Vrečer, Bajt)



Siegerehrung - Führender Tchibo.Top.Radliga: Florian BISSINGER (Ger)